

## Einladung zur Aus- und Weiterbildungsreihe

# FOLK

## 6. Modul

Für Instrumentalist/innen & Vokalist/innen

**24. bis 26. September 2010**  
**Liesing / Lesachtal**

Kärnten hat aufgrund seiner geographischen Lage ein besonderes Privileg: Es liegt im *Brennpunkt* des Alpe-Adria-Raumes, wo Menschen aus drei Kulturräumen aufeinandertreffen und deren Lebensweise und kulturelle Eigenart unmittelbar erlebbar wird. Wenngleich die Sprache noch ein Hindernis darstellt, kennt die Musik schon längst keine Grenzen mehr. Man erlebt ein Klangmosaik, bei dem Tradition und Innovation gleichermaßen Platz finden und nicht selten eine bemerkenswerte, neue Verbindung eingehen.

Die Volksmusikakademie Lesachtal hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Idee in ihrem Programm aufzugreifen. Seit 2006 sucht man, neben der Beschäftigung mit der regionalen Musik, den Kontakt zu den südlichen Nachbarn. Die Bilanz ist beeindruckend: 25 Referent/innen und 14 Musikgruppen aus Österreich, Italien und Slowenien in nur vier Jahren!

Beim heurigen FOLK-Modul, erstmalig zum Herbsttermin, werden vier Referenten zur Verfügung stehen. Der Kurs endet mit einer gemeinsamen Abschluss-session und einem Konzert der Gruppe *Triplets*. Dazwischen bleibt genügend Zeit für abendliche Sessions in den örtlichen Gaststätten und für die musikalische Begegnung mit den Referent/innen und Teilnehmer/innen aus dem Alpe-Adria-Raum. Die Unterrichtssprache ist Deutsch und Englisch.

### >Musik am Dorfplatz< mit **Triplets** (Slowenien / Österreich)



Wo sich irische, amerikanische, slowenische und makedonische Musik treffen, finden wir *Triplets*. Sie spielen ausschließlich auf akustischen Instrumenten und, da jeder der Musiker auch Sänger ist, wird großer Wert auf stimmige Vokalarrangements gelegt. Getroffen haben sich der Kärntner Manfred Sumper und Vlado und Lidija Jelovac aus Ljubljana im Sommer 1997 bei einem Gitarrenworkshop in Slowenien. Seither absolvierten sie gemeinsam

zahlreiche Auftritte in Österreich, Slowenien, Deutschland und Italien. Seit 2006 wird das Ensemble durch die junge Violinistin Naike Makuc (Celje), seit 2007 durch den vielseitigen Musiker Sašo Debelec (Ljubljana) bereichert. *Triplets* ist eine Band mit großem vokalem und instrumentalem Potential - zu Hören und zu Erleben am Dorfplatz von Liesing/Lesachtal.

## REFERENTEN/INNEN:

### Lidija Jelovac (Slowenien) – Vokal

Hineingeboren in eine musikalische Familie, ist sie seit ihrer Jugend von Musik umgeben. Zur eigenen Begleitung erlernte sie zunächst das Gitarrespiel. 1991 lernt sie Vlado Jelovac kennen; seither intensive Beschäftigung mit Musik. Gründung der Gruppe *Country Joy* (1991) mit Auftritten in Slowenien, Österreich, Italien und Kroatien. Beschäftigung mit dem Projekt „Kauboj medo“ (1993) und später, als *Swing-Time*, Schwerpunkt auf Musical und Evergreens. Im Jahre 1997, gemeinsam mit Manfred Sumper, Gründung von *Triplets* und Produktion der ersten CD (1999) mit Unterstützung des bekannten irischen Fiedlers Kieran Fahys. Lidija spielt auch Mandoline und Kontrabass. Zu ihrem Repertoire gehören traditionelle irische, schottische, amerikanische, mazedonische und slowenische Lieder.



**Kursinhalt:** Beschäftigung mit grundsätzlicher Sing- und Entspannungstechnik, Phrasierung, Interpretation und mehrstimmiges Singen am Beispiel von Volksliedern aus der Tradition Südosteuropas, Irlands, Schottlands und Amerikas.

### Sašo Debeleč (Slowenien)

Klarinette / Whistle / Mandoline / Kontrabass / Ensemble



Bereits seit frühester Kindheit hat die Musik in seinem Leben eine besondere Rolle gespielt: Im Alter von 4 Jahren lernte er Geige, danach Flöte und Klarinette. Im Jahre 2000 erhielt er sein Diplom für Klarinette, im Jahre 2006 für Kontrabass. Seit den 90er Jahren spielt er in verschiedenen Musikgruppen, unterrichtet an der Musikschule (Flöte, Keyboard, Gitarre, Kontrabass), organisiert verschiedene Musikfeste und arbeitet erfolgreich mit berühmten Musikgruppen und mit einer Kinder-Folkgruppe. Er wird regelmäßig als Referent eingeladen. Seit einigen Jahren kann man ihn auch öfters in Kärnten erleben, wenn er gemeinsam mit der heimischen Folkband O-Croi auftritt.

**Kursinhalt:** Traditionelle Ethnomusik aus Südosteuropa (Slowenien, Balkan, Dalmatien), gespielt mit verschiedensten Blasinstrumenten oder in einem gemischten Ensemble und das Erlernen bestimmter Bass- und Begleitmodelle auf dem Kontrabass. Ob Instrumental- oder Ensembleunterricht, das Unterrichtsangebot wird individuell, je nach Nachfrage, vor Ort festgelegt.

### Manfred Sumper (Kärnten) - Bouzouki

Geboren in Wolfsberg (Kärnten), begann er bereits zu singen ehe er laufen konnte. Mit 12 Jahren erlernte er das Gitarrespiel autodidaktisch, um kurz darauf die erste Blues-Rock Band zu gründen. Von 1986 bis 1997 zahlreiche Auftritte in Österreich, Deutschland und der Schweiz in der Gruppe „Omnifarious“, im Duo mit dem Multiinstrumentalisten Hubert Dohr. 1997 bis 2003 Solotournee als Folksänger. Herbst 1997 Gründung der Gruppe „Triplets“ als Trio (heute ein Quintett). Beruflich ist er (seit 2003) Behindertenbetreuer in Camphill Liebenfels; zu seinen Hobbys zählt Musik, Komposition, Instrumenten- und Möbelbau.



**Kursinhalte:** Ein Lied aus seinem Repertoire als Beispiel für Liedbegleitung mit der Bouzouki. Möglichkeiten der Bouzouki in der irischen Musik anhand einiger Tanzstücke (rhythmische Begleitung, Melodiespiel), evtl. Möglichkeiten der Bouzouki in anderen Musikrichtungen.

## Maurizio Veraldi (Italien) - Organetto



Nach Jahren der Beschäftigung mit der Gitarre, entdeckte Maurizio 1992 das Organetto. Nach einigen Monaten des Musikstudiums in Rom kehrte er 1993 nach Görz zurück und gründete dort 1994, gemeinsam mit Pierluigi Bumbach „Zuf de Žur“, eine Gruppe, die heute zu den beliebtesten Ethno-Folkgruppen Italiens zählt. Das gemeinsame Ziel war es von Beginn an, sich musikalisch der kulturellen Vielfalt der Region und im Besonderen der Grenzstadt Görz zu widmen und dabei die dort gebräuchlichen Sprachen zu berücksichtigen als eine Botschaft für Toleranz und Akzeptanz aller Formen der Kultur von Minderheiten. Maurizio Veraldi ist auch Teil des Projektes „Orchestra di Poesia del Friuli Venezia Giulia“,

das 2005 von Alfredo Lacosegliaz begründet wurde.

**Kursinhalt:** Beschäftigung mit der Spieltechnik dieses diatonischen Instruments, erste Spielversuche (für Anfänger) und/oder Kennenlernen neuer Spielliteratur (für Fortgeschrittene) aus dem Spielrepertoire der Gruppe „Zuf de Zur“. Seine Instrumente: 8 Bässe (D/G), 18 Bässe (G/C); Leihinstrumente werden gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

---

### KURSORT und -DAUER:

Haus der Volksmusik *akdamie* Lesachtal, 9653 Liesing, Hauptplatz 1.

Ankunft: Freitag, 24. September 2010, bis 14.30 Uhr (Anmeldung im Organisationsbüro), Begrüßung und Unterrichtsbeginn ab 15.00 Uhr. (Der genaue Unterrichtsplan wird vor Ort bekannt gegeben). Ende des 6. Moduls: Sonntag, 26. September, nach dem Mittagessen.

Die Anwesenheit während des gesamten Kurses wird empfohlen.

---

### UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG:

Übernachtung und Frühstück in Privatpensionen in Liesing, Mittag - und Abendessen in Gaststätten im Ort.

---

### KURSBEITRAG:

€90.-

€70.- (Ermäßigung für Schüler/innen, Studenten/innen)

Unterkunft (im Doppelzimmer) mit Frühstück: € 40.- / zwei Nächte

Einzelzimmerzuschlag für beide Übernachtungen: € 10.-; Verpflegung: € 8,50 / Mahlzeit.

Leihgebühr für ein Instrument (Organetto) wird bekanntgegeben

Der **Kursbeitrag** ist mit der Anmeldung bis spätestens 13. September auf das Konto bei der Raiffeisenbezirksbank Klagenfurt einzuzahlen (BLZ 39.358, Kontonummer 1.003.714 bzw. IBAN AT27 3935 8000 01003714, BIC RZKTAT2K358, lautend auf Kärntner Bildungswerk GmbH, Klagenfurt). Der Beitrag für Unterkunft und Verpflegung ist vor Ort *bar* bei den Vermietern und Wirtsleuten zu bezahlen.

---

### ANMELDUNG:

Bis Montag, 13. September 2010 direkt über die Homepage (ONLINE), mit beigefügtem Antwortblatt (an die Kärntner Bildungswerk GmbH, Bahnhofplatz 5, 9020 Klagenfurt) oder per Fax: ++43 (0)463 54663. (Weitere Informationen erhalten Sie unter ++43 (0)463 536 40572 im Büro des Kärntner Bildungswerkes oder unter 0676 9466454 beim künstlerischen Leiter der VMA, Mag. Manfred Riedl).

Künstlerische Gesamtleitung:

Mag. Manfred Riedl (Kärntner Landeskonservatorium)

Für die Organisation:

Susanne Riedl, Margreth Klösch (alle Kärntner Bildungswerk GmbH)

Werner Lexer (Kulturplattform Lesachtal)

---

### ANREISE:

Aus Richtung *Villach*: A2 → Italien (Exit Hermagor) → Hermagor, Kötschach Mauthen → Lesachtal/Liesing.

Aus Richtung *Ost-* bzw. *Südtirol* → (Sillian), Kartitscher Sattel, Untertilliach → Maria Luggau, Liesing.

Aus *Italien*: A2 → Richtung Villach (Exit Arnoldstein oder Hermagor) → Hermagor, Kötschach Mauthen → Lesachtal, Liesing; oder über den Plöckenpass → Kötschach Mauthen → Lesachtal, Liesing

Aus *Slowenien*: über den Wurzenpass → Hermagor, etc. (siehe oben) oder durch den Karawankentunnel → Villach (siehe oben).

# ANMELDUNG – FOLK (24. – 26. September 2010) – 6. Modul

Name .....

Adresse: .....

Telefon: ..... Email: .....

Fax: ..... Nationalität: .....

## Unterbringung

- Einzelzimmer  
 Doppelzimmer (gemeinsam mit .....

## Anmeldung - Workshop bei

- Manfred Sumper (Aut) - Bouzouki  
 Maurizio Veraldi (It) – Organetto (Leihinstrument:  ja  nein)  
 Lidija Jelovac (Slo) – Vokal  
 Sašo Debeleč (Slo)  Klarinette  Whistle  
 Mandoline  Bassgeige  
 Ensemble (Instrument: \_\_\_\_\_)

Mehrnennungen sind möglich!

Anmeldeschluss: 13. September 2010

Datum: ..... Unterschrift .....

zu senden an

## Kärntner Bildungswerk GmbH

Haus der Volkskultur  
Bahnhofplatz 5, 9020 Klagenfurt

[www.volksmusikakademie](http://www.volksmusikakademie.at)  
(ONLINE – Anmeldung)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen  
Raums: Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



KÄRNTEN



lebensministerium.at